



D. Oe. A. V.

Sektion Pfunds

Ortsgruppe München.

---

## Jahresbericht

1921.

### Bericht des Vorsitzenden.

Mit der heutigen Hauptversammlung geht das Geschäftsjahr 1921 zu Ende und es ist meine Pflicht, Ihnen in Kürze über das abgelaufene Jahr zu berichten.

Aufgaben grösserer Art waren unserem Kreis auch in diesem Jahre nicht gestellt, so dass ich mich darauf beschränken kann, Ihnen einen kurzen Abriss der Entwicklung unserer Ortsgruppe zu geben. Die Hauptversammlung des Vorjahres hatte wohl über innerhalb der Ortsgruppe bestehende Meinungsverschiedenheiten in Bezug auf diese Entwicklung Klärung gebracht, doch liess ihr Ausklang befürchten, dass das Leben in der Ortsgruppe und die Weiterarbeit unter dieser Disharmonie leiden werde. Erfreulicher Weise war dies aber nicht der Fall. Die Strömungen flossen friedlich neben einander her und trugen unsere Ortsgruppe ungefährdet ans Jahresende. Wie weit dies über die Jahreswende hinüber noch möglich sein wird, werden wohl die heutigen Verhandlungen zeigen.

Wie im Vorjahre kann ich auch für das abgelaufene Jahr zu meiner Befriedigung feststellen, dass die Entwicklung der Ortsgruppe abermals einen begrüßenswerten Aufschwung genommen hat. Der Kreis unserer Freunde hat sich wiederum nicht unerheblich erweitert. 22 Bergfreunde, darunter 1 junges Mitglied, haben den Weg zu uns gefunden, so dass wir das Jahr 1921 abschliessen mit 38 Ortsgruppenmitgliedern und 2 jugend-

lichen, gegen 66 und 2 des Vorjahres. Mit den 3 Mitgliedern der Stammsektion ergibt sich somit für die Sektion Pfunds ein Gesamtmitgliederstand von 93. Natürlich ist das Anwachsen der Mitgliederzahl für sich allein noch kein Beweis eines Fortschrittes an sich, denn nicht die Zahl, sondern der Geist, der einer Vereinigung innewohnt, ist der einzig richtige Gradmesser für deren Qualität und Daseinsberechtigung. Das rege Interesse unserer Mitglieder an den Veranstaltungen der Ortsgruppe, der zahlreiche Besuch unserer regelmässigen Zusammenkünfte zeigen uns, dass wir auch in dieser Beziehung nicht zurückgeblieben sind. Aeusserlich tritt dieser Umstand deutlich in der steten Ueberfüllung unseres Ortsgruppenheims in Erscheinung, was uns ja auch zum Umzug in ein allerdings nicht weniger beschränktes Lokal veranlasst hat. Wir sind auch in diesem Jahre ohne Unterbrechung regelmässig zusammen gekommen und haben dabei eine durchschnittliche Besucherzahl von 40 erreicht gegen 30 im Vorjahre.

Die geschäftlichen Angelegenheiten der Ortsgruppe, und da wir den Sektionsschriftführer stellen, zum grössten Teil auch die der Stammsektion, wurden in 11 Sektionsversammlungen und mehreren Ausschusssitzungen und der heutigen Hauptversammlung erledigt.

Aber auch auf dem Gebiete des Vortrags- und Unterhaltungswesens war der Ausschuss nicht untätig. Unserern Verhältnissen entsprechend mussten die Unternehmungen in bescheidenen Grenzen bleiben, doch kann man die wenigen als wohl gelungen bezeichnen:

Die erste offizielle Veranstaltung unserer Ortsgruppe in diesem Jahre war unser gewohntes Tonzkränzchen beim Flaucher, das sich bei seiner allgemeinen Beliebtheit wie immer eines guten

Besuches erfreute und einen gemüthlichen Verlauf nahm. Sowohl im Februar als auch im Oktober berichtete uns Herr Heinz Ruby als Gast über die Hauptversammlungen des Alpenvereins in Salzburg und Jena, sowie in Augsburg. Beide Vorträge waren gut besucht und fanden dankbare Aufnahme. Im März sprach abermals ein Gast in unserem Kreise, Herr Max Berner, über "Erinnerungen an Steiermark", unterstützt von prächtigen Lichtbildern. Berner hielt der Vorsitzende der Ortsgruppe, Herr Ignaz Wisemeyer, noch 2 Vorträge, einen im Mai über das Thema "Vom Seil und seiner Anwendung" mit praktischen Vorführungen und im November anlässlich des Lokalwechsels einen Lichtbildervortrag "Ueber Pfunds in die Getztaler Eiswelt", wobei wohlgelungene Eigenaufnahmen von den Sektionsmitgliedern Bauer Max und Bauer Hans gezeigt werden konnten. Herr Hans Bauer stellte bei dieser Gelegenheit 10 Stück seiner Eigenaufnahmen schenkungsweise der Ortsgruppe zur Verfügung und legte damit in dankenswerter Weise den Grundstock zu einer eigenen Lichtbildersammlung der Ortsgruppe. Damit hat sich die Zahl der jährlichen Vortragsabende von 3 im Vorjahre auf 5 erhöht und auch auf diesem Gebiete ein Plus geschaffen.

Für die Vortragsabende hatte sich auch in diesem Jahre unser Sektionsmitglied Herr Hüttling zur Verfügung gestellt und die Vorführung der Lichtbilder mit seinem eigenen Projektionsapparat übernommen. Unsere zwanglosen monatlichen Zusammenkünfte wurden wiederholt verschönt durch die musikalischen Darbietungen der Sektionsmitglieder Friedl und Obermaier. Allen Genannten sei auch an dieser Stelle nochmals der Dank der Ortsgruppe ausgesprochen.

Der schon im Vorjahre sich rege entwickelnde bergsteigerische Geist unserer Ortsgruppe hat sich auch in diesem Jahre wieder wesentlich verstärkt. Zahlreicher wie je sind die Grösse unserer Sektionsgenossen aus den verschiedensten Gebieten der Alpen eingelaufen, Zeugnis gebend von der Bergfreudigkeit unseres kleinen Kreises. Vom Watzmann im Osten bis zur Farseierspitze im Westen trugen wir den Namen unserer Sektion, prächtige Bergfahrten für Herz und Gemüt, aber auch kühne Unternehmungen wurden glücklich durchgeführt. Um diesen Bergsteigergeist unserer Sektion auch nach aussen hin zur Geltung zu bringen und gleichzeitig den Bergsteigern in den Bergen wieder zu ihren alten Rechten zu verhelfen, haben wir uns in diesem Jahre auch der Bergsteigergruppe im Alpenverein angeschlossen. Wir gehören dem österreichischen Teil dieser Gruppe an, haben aber das Recht eingeräumt erhalten, an den Beratungen der Münchener Gruppe teilzunehmen. Es ist damit ein weiterer Schritt vorwärts gemacht auf dem Wege, die Achtung unserer Münchener Schwestersektionen zu erringen.

Die Skiabteilung unserer Ortsgruppe tritt in den zweiten Winter ihres Bestehens ein und hat sich bereits auf eigene Füsse gestellt. Die im Herbst abgehaltene Hauptversammlung wies einen Mitgliederstand von 25 auf und wurde die Leitung wiederum den bewährten Händen der Herren Streber und Bauer Max übertragen. Das sportkameradschaftliche Verhältnis zur Skiabteilung der Turngemeinde Münchensichert den Mitgliedern unserer Skiabteilung zwei Stützpunkte in den Bergen, die schon bisher benützte Anklamm an der Bracherspitze und die Spitzingalm im Wendelsteingebiet. Möge diesem jungen Zweige unseres Vereinslebens ein schneereicher Winter und damit Gelegenheit

zur Ausübung des Skisportes und zur weiteren Entwicklung geboten sein.

Auch dem Bergwachtgedanken haben wir wiederum unsere grösztmöglichste Unterstützung zu Teil werden lassen. Unsere Bergwachtleute sind ihren Verpflichtungen voll und ganz nachgekommen und die Ortsgruppe hat auch durch geldliche Unterstützung der Bergwacht gezeigt, dass es ihr Ernst ist mit der Reinigung der Berge von der Familie Ekel.

Damit bin ich mit der Skizzierung des Lebens und der Entwicklung unserer Ortsgruppe fertig. Es ist auch in diesem Jahr vorwärts und aufwärts gegangen. Untrügliche Zeichen lassen erkennen, dass die Ortsgruppe einem neuen Abschnitt ihrer Geschichte entgegengeht. In welchem Sinne, darüber entscheidet die heutige Hauptversammlung. Möge die Geschichte einst davon berichten, dass die Versammelten von bergsteigerischem Geist erfüllt die richtigen Wege gefunden.

Berg Heil!

München, 7. Dezember 1951.

Ignaz W i s m e y e r  
Vorsitzender.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. In der diesjährigen Hauptversammlung wurde der seitige Aufsatz mit Herrn Ing. Wisniewer als Vorsitzenden wiederausgewählt. Stabteilung: Einrichtungsarbeiten an der Stübli, der Aufst. an der Brecherhütte. Abfahrt Samstag abend 6 Uhr nach Neuhaus.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Samstag abend 6 Uhr Abfahrt der Stabteilung nach Neuhaus. Die Stübli ist von 18 Uhr abend ab bezogen. Stättenwart ist Herr Häusler der L. G. M.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Mittwoch, 2. Februar, abends 7 Uhr, im Fraunhofergarten Mitgliederversammlung und Vortrag von Heinz Kubly "Bericht über Salzburger Bergbau". Anschließend Besprechung wichtiger Sektions- und Bergwachtangelegenheiten, wozu möglichst vollständiges Erscheinen der Mitglieder erforderlich.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Samstag, 12. Februar, mittags 1.10 Uhr, Abfahrt der Stabteilung nach Neuhaus zu den Nebungsläufen und der Sprungschanzeneröffnung im Gebiete der Stübli.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Mittwoch, 2. März, abends 7 1/2 Uhr, im Fraunhofergarten Mitgliederversammlung. Anschließend Vortrag von Max Berner: "Eintunnen an Steiermark" (mit Lichtbildern).

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Mit Rücksicht auf den zu Ehren des Verwaltungsausschusses am Mittwoch, 6. April, im Löwenbräukeller stattfindenden Begrüßungsabend findet die nächste Sektionsversammlung nicht am ersten Mittwoch im April, sondern bereits am Mittwoch, 30. März, im Fraunhofergarten statt.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Mittwoch, 30. März, abends 8 Uhr, Sektionsversammlung im Fraunhofergarten mit anschließendem Unterhaltungsabend.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die nächste Sektionsversammlung findet am Mittwoch, 4. Mai, abends 7 Uhr, im Fraunhofergarten statt. Anschließend Ausgabe der Zeitschrift 1920 und Vortrag von J. Wisniewer: "Von Seil und seiner Anwendung" mit praktischen Vorführungen.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Während der Sommermonate finden jeden ersten Mittwoch im Monat zwanglose Zusammenkünfte im "Fraunhofergarten" statt. Dasselbe Gelegenheit zu Anschluß und Anmeldung zu Führungstouren. Nächste Zusammenkunft am Mittwoch, den 1. Juni, abends.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die nächste zwanglose Zusammenkunft findet am Mittwoch, 6. Juli, im Fraunhofergarten statt. Dasselbe Besprechung der Führungstouren für Juli und August.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die nächste zwanglose Zusammenkunft findet am Mittwoch, den 3. August, abends, im Fraunhofergarten statt.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die nächste zwanglose Zusammenkunft findet Mittwoch, 7. Sept., im Fraunhofergarten statt.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Beginn der Winterabende im "Fraunhofergarten": Mittwoch, 5. Okt., abends 7 1/2 Uhr, Sektionsversammlung. Bericht über die Hauptversammlung in Augsburg (Herr Heinz Kubly), Besprechung wichtiger Bergwachtangelegenheiten und Abgabe der Satzungen und Ausführungsbestimmungen der Bergwacht an die Bergwachtleute der Sektion.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Wegen heftiger Veränderung findet die nächste Sektionsversammlung (Vortragsabend mit Lichtbildern) erst am Mittwoch, den 9. November, im neuen vergrößerten Sektionslokal der Gaststätte "Fraunhofergarten" statt.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Mittwoch, 9. November, abends 7 Uhr, Sektionsversammlung mit Eröffnung des neuen erweiterten Sektionslokals der Gaststätte "Fraunhofergarten". Anschließend Vortrag von J. Wisniewer: "Ueber Pfunds in die Oektales Eiswelt", mit Eigenaufnahmen von Max Bauer. Nur für Mitglieder und eingeführte Gäste.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 7. Dezember, abends 7 1/2 Uhr, im "Fraunhofergarten" statt. Die Wichtigkeit der gestellten Anträge macht möglichst vollständiges Erscheinen der Mitglieder erforderlich.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Den Mitgliedern der Stabteilung stehen als Stübli die Aufst. an der Brecherhütte (1 Stunde von Neuhaus) und die Spitzingalm am Wendelstein (1 Stunde von Gastein) zur Verfügung. Beide Stübli sind an den kommenden Feiertagen bezogen. Näheres beim Stättenwart Max Bauer, Neureutherstr. 29/3.

\* Sektion Pfunds, Ortsgruppe München. Die Mitglieder der Stabteilung feiern Silvester und Neujahr auf den beiden Stübli, die bereits am Samstag nachmittag bezogen sind.